

Mit einigen Überraschungen

Das Renninger Naturtheater startet in die 61. Spielzeit

Das Renninger Naturtheater startet am Sonntag, 29. Juni, in seine 61. Saison. Da steht um 15 Uhr die Premiere des Kinderstücks „Schneewittchen und die sieben Zwerge“ auf dem Spielplan. Das Abendstück „Jeppe vom Berge“ wird am Samstag, 5. Juli, 20 Uhr, zum ersten Mal aufgeführt.

BARTEK LANGER

■ RENNINGEN

Wie es einem versoffenen Bauern ergeht, der plötzlich an die Macht gelangt, und was passiert, wenn Schneewittchen endgültig der Krone platzt, das bekommen die Zuschauer des Renninger Naturtheaters auf dem Längenbühl in dieser Saison zu sehen. Auch in seiner 61. Spielzeit haben sich die Amateur-Schauspieler einiges vorgenommen, um ihrem

Publikum einen unvergesslichen Abend zu bescheren. Das von Clemens Schäfer nach dem Original des dänischen Dichters Ludvig Holberg inszenierte Stück „Jeppe vom Berge“ handelt von einem Bauern, der tagein, tagaus heftige Prügel von seiner zornigen Gattin bezieht und die einzige Freude beim Saufgelage im Wirtshaus um die Ecke findet. Eines Tages lässt Baron Nilius den volltrunkenen Bauern Jeppe auf sein Schloss schaffen und ihn mit edlen Kleidern ausstatten. Als dieser am nächsten Morgen aufwacht, wird er plötzlich mit „Herr Baron“ angesprochen. Das ist zu viel für den Bauern, der seine Macht in allen Zügen auskostet und am Ende nicht einmal davor zurückschreckt, willkürlich den Finanzverwalter zum Tode zu



verurteilen. Aus dem Traum wird ein Alptraum – mit einem unerwarteten Ende für Jeppe. Das Kinderstück „Schneewittchen und die sieben Zwerge“ ist ein echter Mär-

chen-Klassiker der Brüder Grimm. Allerdings wartet das Stück, das von Regisseurin Birgit Hein und Co-Autor Heiner Schnitzler umgearbeitet wurde, mit so mancher Überraschung auf. So buhlt etwa ein Möchtegern-Zwerg um die Gunst der sieben Zwerge, die böse Königin hat noch eine weitaus gemeinere Amme zur Seite und das Schneewittchen verzaubert die Zuschauer nicht nur mit ihrer Güte. Die Prinzessin, der die Macher eine gehörige Portion Selbstbewusstsein einhauchten, bietet ihrer Stiefmutter die Stirn und besteht mit Nachdruck auf die rechtmäßige Thronnachfolge. Karten für die beiden Stücke gibt es im Internet unter www.naturtheater-renningen.de oder telefonisch unter 07159-4979630.